Betriebsspiegel: Beispielfragen

Vorlage zur Erhebung betrieblicher Kennzahlen (in der Landwirtschaft)

Für die Entwicklung von Fragen für die 8 Kriterien mit jeweils 2-3 Subkriterien sind in der rechten Spalte beispielhaft eine Reihe von möglichen Fragen aufgelistet. Diese erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit, sondern sollen einen Hinweis geben, welche Denkrichtungen und Formulierungen beispielhaft möglich sind. (Sie wurden in einer Testrunde von Studierenden im Unterricht entwickelt.)

|  |  |
| --- | --- |
| **Betriebliche Kennzahlen** | **Skala**: je mehr Punkte, desto besser  (kein Kreuz = Daten nicht verfügbar, Minimum = 1, Maximum = 5)  **Freie Felder:** für persönliche Notizen |
| **Betriebsführung:** |  |
| * Ziele * Umsetzung * Risiko | Wie gewinnbringend sehen Sie Ihren Betrieb?  Wie risikofreudig schätzen Sie sich ein?  Wie sehr identifizieren Sie sich mit dem Berufsstand „Landwirt“?  Wie sehr sind Sie Ihren ursprünglichen Zielen treu geblieben? |
| **Produkte:** |  |
| * Art * Menge * Qualität | Welche Art von Produkten wird in Ihrem Betrieb erzeugt?  Welche Menge wird davon jeweils produziert?  Wie verläuft die Qualitätskontrolle?  Gibt es Siegel oder Zertifizierungen?  Woher beziehen Sie die Rohmaterialien? |
| **Vermarktung:** |  |
| * Regional * National * International | Welche Distributionswege hat der Betrieb? (Großabnehmer, lokale Betriebe, Direktvermarktung an Endkunden)  Gibt es einen Hofladen?  Seit wann vermarkten Sie ab Hof bzw. regional? („regional“ hat keine Landesgrenzen, eher mit Radius denken)  Wie sind Sie mit Ihren Produkten in den Supermarkt gekommen?  Wie sind Sie zu (internationalen) Kontakten gekommen? |
| **Umweltschutz:** |  |
| * Düngung * Pflanzenschutz * Luftbelastung | Wie wichtig ist Ihnen das Thema Umweltschutz?  Wie sehr fühlen Sie sich von der Gesellschaft in Punkto Umweltschutz unter Druck gesetzt?  Wie sehr motiviert Sie die staatliche finanzielle Unterstützung, einen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten? |
| **Wassernutzung:** |  |
| * Wasserversorgung * Wasserverbrauch * Abwasser | Welchen Anteil an Regenwasser nutzen Sie (in der LWS, z.B. für Bewässerung)?  Wie intensiv nutzen Sie nahegelegene natürliche Gewässer für die LWS verglichen zum Gesamtwasserbedarf?  Welche absolute Wassermenge benötigen Sie im Stall selbst / an gewissen „Punkten im Betrieb“?  Ortsnetzanteil  Gibt es bei Ihnen absolut einen Bedarf an Sparsamkeit mit Wasser überhaupt?  Besitzen Sie selbst eine Kläranlage und welcher Art ist diese?  Wie handhaben Sie Gülleausbringung? |
| **Energie:** |  |
| * Energieversorgung * Energieverbrauch | Welchen Anteil an Energie produziert Ihr Betrieb selbst?  Welchen Anteil an erneuerbarer Energie verwenden Sie? (welche?)  Welche Menge an Energie verbrauchen Sie? (in welcher Form?) |
| **Landwirtschaftliche Nutzfläche (in ha)** |  |
| * Ackerland * Grünland * Sonstiges | Wie viel landwirtschaftliche Fläche bewirtschaften Sie insgesamt (in ha)? Eigenfläche oder Pacht?  Wie teilt sich Ihre landwirtschaftliche Nutzfläche auf?  Wie bewirtschaften Sie Ihre landwirtschaftliche Nutzfläche? (bio oder konventionell?)  Nehmen Sie an Aktionen wie Blühstreifen etc. teil?  Bewirtschaften Sie Ihre Fläche intensiv oder extensiv? (Alm, Weidefläche, Anzahl der Mahden) |
| **Tierhaltung:** |  |
| * Haltungsform * Tierbestand * Rasse | Welche Tiere haben Sie (Anzahl, Rasse)?  Unter welchen Rahmenbedingungen werden die Tiere aufgezogen?  Nehmen Sie an einem Zuchtprogramm teil?  Was sind Ihre Intentionen, diese Tiere zu halten?  Haben Ihre Tiere einen Auslauf?  Was bedeutet für Sie Tierwohl? In welcher Form nehmen Sie Rücksicht auf Tierwohl (Auslauf, Stallung)?  Wollen Sie in den nächsten fünf Jahren am Tierbestand etwas ändern (Haltungsform, Stall, Tierbestand, Rasse)? |